

- Le Guide du Cultivateur et du Fleuriste. Annuaire p. l'an 1836. 12 année. 12. (5 f. 1 tabl.) Bordeaux.
- Mes Prisons, ou mémoires de Silvio Pellico, trad. par Sievrac. 12. (14 f.) Toulouse.
- Martin, nouveau traité d'Analyse grammaticale raisonnée. 12. (4 f.) Paris. 1 fr.
- Oeuvres complètes de Buffon, p. Richard. T. 18. 8. (32 f.) T. 1. (30 f.) T. 19. (30 f.) Planches, livr. 15, 16, 19, (31 planches.) Paris.
- Oeuvres complètes de Châteaubriand. T. 9. 8. (23 f. 4 pl.) 8 fr.
- Prinsep, origine et progrès de la puissance des Sikhs dans le Penjab et histoire de Maha-Radja Randjit Sinh, trad. de l'anglais p. Raymond. 8. (23 f. 2 portr. 1 carte.) Paris. 8 fr.
- Récit authentique de la vie de J. Newton, trad. de l'anglais. 12. (8 f.) Toulouse.
- des plus importantes circonstances de la vie de deux rabbins allemands, MM. Selig et Mendel. Trad. de l'allemand. 12. (2 f.) Toulouse.
- Penhoën, un automne au bord de la mer. 8. (20 f.) Paris. 6 fr.
- l'Equipage. Journal décadaire. No. 1. 4. (½ f.) Paris. 3 fr. Prix pour 3 mois
- Journal de l'Instruction primaire. T. I. Livr. 1. 8. (3 f.) Toulouse. Prix annuel 6 fr.
- Journal de la Jeunesse. T. I. Première année 1834. 2. éd. 8. (24 f.) Paris. 8 fr.
- Cross, Selections from the Edinburgh Review. Vol. 6. 8. (26 f.) Paris, Baudry. 5 fr.
- Hume, the History of England. Vol. VI. 8. (28 f.) Paris, Baudry. 5 fr.
- Sheridan, select dramatic Works. 18. (6 f.) Lyon. 3 fr.
- Cooper, il Piloto. Nueva traduccion. 4 vol. 18. Paris. 20 fr.

P r o s p e c t u s .

Moniteur des Tribunaux. Chronique universelle, polit. et litt. Folio. Paris. Prix pour 3 mois 2 fr. 75 c.

C o r r e s p o n d e n z d e s B ö r s e n b l a t t e s .

Der Aufsatz aus Mainz, sowie der über Kayser's Bücherlexikon konnte aus Mangel an Raum noch nicht in die vorliegende Nummer aufgenommen werden.

Verantwortlicher Redacteur: C. F. Dörffling.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

P r ä n u m e r a t i o n s - u . S u b s c r i p t i o n s -
A n z e i g e n .

[563.] Pränumeration und Subscription
auf eine
Pracht-Ausgabe
von

G o e t h e ' s W e r k e n
i n z w e i B ä n d e n
mit Stahlstichen

und einem Facsimile der Handschrift Goethe's.
Format wie Schiller in einem Bande.

Bis zur Ostermesse 1836 erscheint die erste Lieferung einer Pracht-Ausgabe von Goethe's Werken, die, mit einer Anzahl nie gedruckter, ja zum Theil erst jetzt (durch die Ordner seines Nachlasses) aufgefundenen Gedichte und dramatischen Fragmente des großen Dichters bereichert, sich im Formate ganz der von Schiller in einem Bande anreihen und mit gleicher Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit behandelt werden wird wie unsere neuern Ausgaben von Schiller, welche so allgemeinen Beifall gefunden haben. In Schönheit des Papiers und Druckes wird sie letztere noch übertreffen und überdies durch eine Reihe von Stahlstichen nach den ausgezeichnetsten Künstlern geschmückt werden. Gleichwohl ist der Preis im Verhältnisse nicht theurer als die Ausgabe Schiller's in einem Bande, und ansehnlich wohlfeiler als der Pariser Nachdruck, der im Pränumerations-Preis schon 24 fl. — kostet, dem nur das Bildniß Goethe's und dessen Facsimile beigegeben ist, und der auch in Correctheit und Eleganz der Ausstattung weit hinter dieser Ausgabe zurücksteht.

Die erste Lieferung, die Gedichte enthaltend, und mit dem Bildniß des Dichters nach Rauch's trefflicher Büste geschmückt, wird in der Jubilate-Messe 1836 erscheinen; die zweite, alles Dramatische begreifend (womit der erste Band sich schließt), noch im Laufe dieses Jahres; die dritte (Romane, Erzählungen, Novellen u. s. w.) folgt zur Ostermesse 1837, und der Schluß, zumeist alles Biographische umfas-

send, zu Ende desselben Jahres. Die Bedingungen der Pränumeration und Subscription sind folgende:

Der Pränumerations-Preis für beide Bände ist 18 fl. oder 10 fl. 12 fl., wovon die erste Hälfte bei der Unterzeichnung, die zweite Hälfte beim Empfang der dritten Lieferung zu bezahlen ist. Mit dem Erscheinen der ersten Lieferung hört der Pränumerations-Preis unabänderlich auf. — Der Subscriptions-Preis für beide Bände ist 24 fl. oder 14 fl. und ist derselbe beim Empfang jeder Lieferung mit 6 fl. oder 3 fl. 12 fl. zu bezahlen. Der Subscriptions-Preis besteht bis zur Vollendung des ganzen Werks, das Aufhören desselben und das Eintreten des jedenfalls ansehnlich höheren Ladenpreises behalten wir uns vor, später bekannt zu machen.

Das Interesse der Goethe'schen Erben ist gleich sehr wie das der Verlags-handlung durch den Nachdruck und die in Folge desselben unvermeidlich gewesene Preis-herabsetzung der Ausgabe letzter Hand in 55 Bänden verletzt worden. Wenn gleichwohl jetzt Alles aufgeboten wird, dem Wunsche der Freunde und Verehrer des großen Dichters durch eine recht würdige Ausgabe seiner Werke zu entsprechen und deren Anschaffung möglichst zu erleichtern, so dürfen wir zuversichtlich hoffen, diese Ankündigung mit allgemeinem Beifall aufgenommen zu sehen.

Stuttgart, den 20. Januar 1836.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[564.] Binnen vier Wochen erscheint bei uns die erste Lieferung der

G e s c h i c h t e d e s d e u t s c h e n F r e i h e i t s k r i e g e s

mit dem Stahlstiche Sr. Majestät des Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen, von Prof. Kosmápler.

Das ganze Werk wird 12 bis 15 Lieferungen stark werden, wovon monatlich eine Lieferung von 5 Bogen, in sauberem Umschlage und mit einer Abbildung, zu dem Subscriptionspreise von 6 gfl. oder 7½ fl. ausgegeben wird. Bei halbjährlicher Rechnung geben wir 33½ % von dem Pränumerationspreise, dagegen keine Freieremplare.

Breslau, den 1. März 1836.

Richter'sche Buchhandlung.